



Bekanntmachung

des von der Wahlleiterin festgestellten Ergebnisses
der im Sommersemester 2016
durchgeführten Wahl der Vertreterinnen und -vertreter der Studierenden zum
Senat
der Hochschule für Politik München

Gruppe der Studierenden

1. Zahl der Wahlberechtigten: 238
Abgegebene Stimmzettel: 70
Ungültige Stimmzettel: 3
Gültige Stimmzettel: 67
2. Demnach betrug die Wahlbeteiligung: 29,41 %
Die Anzahl der Vertreterinnen und Vertreter der Gruppe beläuft sich auf 2.
3. Die Wahl wurde nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchgeführt.
Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfiel aufgrund der Gesamtzahl der gültigen Stimmen die folgende Anzahl an Sitzen:

Wahlvorschlag 1: 48 Stimmen 1 Sitz RCDS HfP

Wahlvorschlag 2: 74 Stimmen 1 Sitz ALi

Zur Verteilung der Sitze auf die einzelnen Wahlvorschläge wurde die Gesamtstimmenzahl der gültigen Stimmzettel, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen sind, nacheinander so lange durch 1, 2, 3, usw. geteilt, bis so viele Höchstzahlen ermittelt waren, als Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wurde dabei der Reihe nach so oft ein Sitz angerechnet, als er jeweils die höchste Teilungszahl aufwies.

Das Ergebnis zeigt die folgende Übersicht:

Teiler	RCDS HfP		ALi	
	WV Nr.		WV Nr.	
: 1	48	(1)	74	(1)
: 2	24	(0)	37	(0)

Es ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl in den entsprechenden Wahlvorschlägen erhielt.



4. Demnach sind folgende Bewerber und Bewerberinnen gewählt:

Wahlvorschlag 1: RCDS HfP

Greger, Timo 20 Stimmen

Wahlvorschlag 2: ALi

Glocker, Paulina 34 Stimmen

5. Die nicht gewählten Bewerber/innen sind in nachstehender Reihenfolge Ersatzvertreter/innen für die auf die jeweiligen Wahlvorschläge entfallenden Sitze:

Wahlvorschlag 1: RCDS HfP

Götzer, Maximilian 13 Stimmen
Lauer, Céline 10 Stimmen
Berner, Tobias 5 Stimmen

Wahlvorschlag 2: ALi

van Beveren, Max 29 Stimmen
Stalinski, Maria 6 Stimmen
Mahmoud, Nadia 3 Stimmen
Fuchs, Alina 2 Stimmen

Ist für einen Wahlvorschlag ein/e Ersatzvertreter/in nicht oder nicht mehr vorhanden, so wird ein/e Ersatzvertreter/in eines anderen Wahlvorschlages, auf den weitere Sitze entfallen würden, bestimmt. Sollten für das Gremium keine Ersatzvertreter mehr vorhanden sein, so verfallen die Sitze.

gez.

Dr. Claudia Höfer-Weichselbaumer
Wahlleiterin